

# EMA<sup>®</sup> E-Mail Archive Appliance<sup>®</sup>

>> Anwenderbericht EMA<sup>®</sup> S4000



## Voller Durchblick bei der E-Mail-Kommunikation

Optoelektronik-Spezialist Jenoptik archiviert E-Mails revisionssicher mit EMA<sup>®</sup> von ARTEC



Optoelektronik ist das Spezialgebiet der Jenoptik AG. Das deutsche Technologieunternehmen, das nach der Wiedervereinigung aus dem ehemaligen DDR-Kombinat VEB Carl Zeiss Jena hervorging, beschäftigt heute über 3.000 Mitarbeiter. Diese sind in den Segmenten Laser & Materialbearbeitung, Optische Systeme, Industrielle Messtechnik, Verkehrssicherheit sowie Verteidigung & Zivile Systeme tätig. Die innovativen Produkte des Herstellers finden unter anderem in der Halbleiter- und Automobilindustrie sowie in den Bereichen Medizintechnik und Luft-/Raumfahrt Verwendung. Zusätzlich zum Stammsitz des Konzerns im thüringischen Jena und weiteren Niederlassungen im Bundesgebiet verfügt die Jenoptik AG über zahlreiche Standorte im Ausland und ist international in rund 70 Ländern präsent.

Das Unternehmen unterhält IT-seitig eine heterogene Infrastruktur auf Windows- und Linux-Basis mit verschiedensten Anwendungen. Besonders hohe Ansprüche werden dabei an die Verfügbarkeit der Datenbanken- und Mail-Systeme gelegt. Insgesamt sind bei Jenoptik rund 50 physikalische sowie etwa 100 virtualisierte Server in Betrieb, als Mailserver wird Lotus Domino eingesetzt.

Bis 2009 war keine kontinuierliche E-Mail-Archivierung implementiert. Die Mail-Kommunikation wurde lediglich im Rahmen der regulären Daten-Backups täglich (inkrementell) beziehungsweise jedes Wochenende (komplettes Backup) gesichert. Lediglich die jeweiligen Jahresendbackups wurden dann für zehn Jahre aufbewahrt, um die entsprechenden Fristen einzuhalten und bei Bedarf auf lokal bereits gelöschte E-Mails zurückgreifen zu können.

*»Was uns damals in erster Linie fehlte, war eine revisionssichere Archivierung«, erklärt Volkmar Keller, IT-Leiter bei der Jenoptik AG. »Zudem war es mit den normalen Backups sehr unkomfortabel und aufwändig, ältere E-Mails zu finden und wiederherzustellen. Der Anwender am Arbeitsplatz konnte dies nicht selbst durchführen, was den Umgang mit älteren E-Mails erheblich erschwerte. Wir haben uns deshalb nach einem professionellen System umgesehen und uns nach Prüfung einiger Alternativen im Herbst 2009 für den Einsatz der Archivierungs-Lösung EMA<sup>®</sup> von ARTEC IT Solutions entschieden. Die Appliance bot für uns das beste Preis-Leistungsverhältnis und erschien auch funktional am besten geeignet, unsere Anforderungen zu erfüllen.«*

EMA<sup>®</sup> konnte bei Jenoptik von der IT-Abteilung gemeinsam mit dem ARTEC-Partner QKomm GmbH innerhalb kurzer Zeit implementiert und an das vorhandene Lotus-Mail-System angebunden werden. Die Lösung, die von ARTEC IT Solutions als vorkonfigurierte Appliance angeboten wird, erforderte keine Änderungen an der bestehenden IT-Infrastruktur. Die vollständige Einrichtung nahm dadurch nur vier Stunden in Anspruch.

# EMA<sup>®</sup> E-Mail Archive Appliance<sup>®</sup>

## >> Anwenderbericht EMA<sup>®</sup> S4000

### Die wichtigsten Fakten auf einen Blick

- Umsetzung einer revisionssicheren E-Mail-Archivierung
- Anbindung an das bestehende Lotus Domino Mail-System
- Mehr Komfort für Mitarbeiter
- Selbstständiges Suchen und Wiederherstellen von E-Mails durch User
- Entlastung der lokalen E-Mail-Systeme
- Vollständige Einrichtung in lediglich vier Stunden

Seit der Inbetriebnahme archiviert das System bei Jenoptik alle ein- und ausgehenden sowie intern verschickten E-Mails. Die Revisionssicherheit, ein wichtiges Kriterium für die Erfüllung der gesetzlichen Richtlinien hinsichtlich der E-Mail-Archivierung, wird durch innovative technische Features sichergestellt. So erfolgt beispielsweise die Sicherung der Mails bei EMA<sup>®</sup> grundsätzlich im Originalformat ohne Konvertierung in Fremdformate wie etwa PDF. Zudem wird die komplette E-Mail inklusive aller Bestandteile sowie eventuell vorhandener Dateianhänge am Stück und ohne Aufteilung archiviert. Zusätzlich mit einer für jede Mail automatisch vergebenen, eindeutigen digitalen Signatur sowie Zeit- und Datumstempeln ist so später jederzeit der Nachweis des unveränderten, nicht-manipulierten Originalzustands möglich.

»Der Einsatz von EMA bringt für uns mehrere Vorteile«, fasst IT-Leiter Keller zusammen. »Zum einen, und das war auch der Hauptanlass für die Implementierung, haben wir damit eine zuverlässige Lösung für die Archivierung aller E-Mails in unserem Konzern gefunden.

Wir wissen, dass die Aufbewahrung analog zu den recht komplexen gesetzlichen Bestimmungen und Richtlinien erfolgt und müssen uns darum keine Gedanken mehr machen. Zum anderen haben unsere Mitarbeiter die Möglichkeit, ältere E-Mails, die aus dem Posteingang längst gelöscht sind, komfortabel per Volltextsuchfunktion zu recherchieren. Per Mausclick lässt sich die betreffende E-Mail dann wiederherstellen, ohne dass extra die IT-Abteilung einspringen oder eine zeitraubende Suche in riesigen Backup-Dateien gestartet werden muss. Durch dieses Feature lassen sich schlanke Posteingänge realisieren, die die Mail-Systeme entlasten, während gleichzeitig aber alle E-Mails dennoch unmittelbar zur Verfügung stehen. IT-Leitung und Mitarbeiter sind mit EMA sehr zufrieden.«

### EMA<sup>®</sup> S4000 Serie

#### Technische Details der E-Mail-Archivierung bei der Jenoptik AG:

- Verwendeter Mailserver: Lotus Domino 8.5.1
- NAS-Umgebung: Netapp FAS 3060
- Genutzter Speicher: SAN Storage FC
- Backup: Backup to Tape



**ARTEC**<sup>®</sup>  
IT Solutions

ARTEC IT Solutions AG // Robert-Bosch-Str. 38 // 61184 Karben //  
Tel: +49 (0)6039-9154-0 // Fax: +49 (0)6039-9154-54 //  
E-Mail: info@artec-it.de // Web: http://www.artec-it.de //